

XXelle
Landesarbeitsgemeinschaft Frauen und Aids in NRW

Landesarbeitsgemeinschaft Frauen und Aids trifft sich in Bielefeld

Am 15. und 16. Februar trafen sich 16 Vertreterinnen der Landesarbeitsgemeinschaft Frauen und Aids (LAG) zu ihrem ersten Arbeitstreffen 2008 im sonnigen Bielefeld. Für ihr zweitägiges Treffen hatten sich die Mitarbeiterinnen aus Aidshilfen und anderer Organisationen zwei Schwerpunktthemen ausgesucht.



Teilnehmerinnen in der Mittagspause im sonnigen Bielefeld

Gesundheitsselbsthilfe NRW, Die Strukturen in der Gesundheitsselbsthilfe NRW und ihre Vernetzungen auf der Orts- und Landesebene

Unter der Leitung von Rita Januschewski vom Paritätischen Wohlfahrtsverband diskutierte die LAG ausführlich über die Definition von Selbsthilfe sowie über Selbsthilfepotenziale. Es konnte zwar keine einheitliche Definition von Selbsthilfe gefunden werden, wohl aber aufgrund der aufgezeigten ähnlichen Strukturen von Aidshilfen eine Anzahl von hilfreichen Rahmenbedingungen für die Förderung von Selbsthilfeinitiativen in Frauenzusammenhängen festgemacht werden.

Rita Januschewski zeigte in ihrer Präsentation zur Gesundheitsselbsthilfe in NRW die Struktur der Landesverbände auf und wies auf Merkmale, Führungsstrukturen und auch auf die kritischen Punkte in der Selbsthilfe hin.

Landesweite Kommunikationskampagne, XXelle – wo wollen wir mit der landesweiten Kommunikationskampagne hin?

Am zweiten Tag beschäftigten sich die Teilnehmerinnen mit der Weiter-Entwicklung von XXelle.

Was vor mehr als zwei Jahren als landesweite Kommunikationskampagne startete, die das Thema Frauen und Aids in Nordrhein-Westfalen präserter machen sollte, hat sich weiterentwickelt und möchte sich nun eindeutiger definieren und positionieren.

So hat XXelle mittlerweile den Kampagnencharakter verlassen, und verankert sich immer deutlicher im Arbeitsbereich "Frauen und Aids".

Könnte XXelle eine ähnliche Rolle einnehmen wie z. B. "Herzenslust" in NRW?

(Herzenslust ist das Markenzeichen der AIDS-Hilfen und Schwulenprojekte in Nordrhein-Westfalen für Aktionen, Partyevents, Workshops, Fachkonferenzen u.v.m. im Bereich der AIDS-Prävention in schwulen Lebenszusammenhängen) oder könnte gar der gesamte Arbeitsbereich "Frauen und Aids" unter dem Namen XXelle laufen?

Die Diskussion ergab, dass es nicht darum geht, alle bisher unter völlig verschiedenen Namen (z. B. Venus Ruhrgebiet oder Frauen- und Familienzentrum der AIDS-Hilfe Köln) entstandenen Frauenarbeitsbereiche in Aidshilfen umzubenennen und unter einen Begriff zusammenzufassen.



Landesarbeitsgemeinschaft Frauen und Aids in NRW, 16.02.2008: „Wir sind XXelle“

Einig waren sich die Teilnehmerinnen aber, dass XXelle in Zukunft das Markenzeichen für Vernetzung von Projekten zum Thema Frauen und Aids in NRW ist und als Wort-Bildmarke ein Qualitätsmerkmal für vernetzende Arbeit darstellt.

Das schließt natürlich die Landesarbeitsgemeinschaft Frauen und Aids in NRW mit ein.

Petra Hielscher
Landeskoordination Frauen & Aids NRW

AIDS-Hilfe NRW e.V. · Lindenstraße 20 50674 Köln
Fon 0221 925996-16 · **Fax** 0221 925996-9
e-Mail petra.hielscher@nrw.aidshilfe.de
www.xxelle-nrw.de · www.nrw.aidshilfe.de